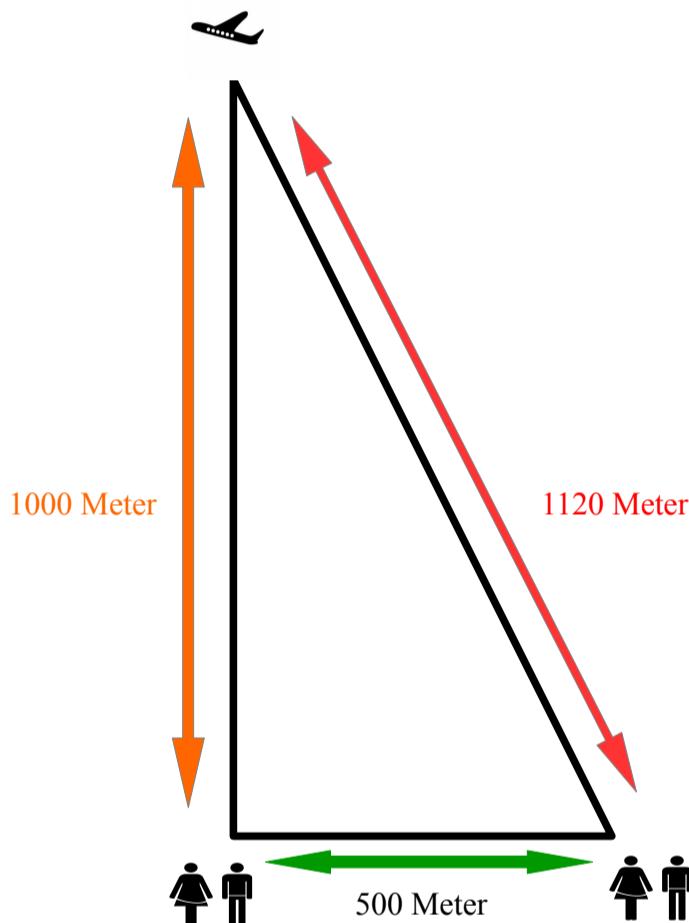


Sehr geehrter Herr Kleemann,

wenn Sie von den Journalisten in der Kronenzeitung vom 8. August 2014 richtig zitiert und gedeutet wurden, scheint es als hätten Sie nur geringe Kenntnis davon wie sich der Schall ausbreitet, wie er von Ihrer Umweltauflage gemessen wird, wie laut ein Lastauto ist und wo im Marchfeld wieviele Flugzeuge ihre Flugrouten haben.

http://www.vie-umwelt.at/jart/prj3/umwelt/uploads/data-uploads/Messergebnisse/20130504_Andlersdorf_K.pdf

MESSGERÄTE UND EINSTELLUNGEN	
MESSPUNKT:	Andlersdorf, Siedlungsstrasse
MESSGERÄT:	B&K-Analysator Typ 4441
MIKROFONEINHEIT:	B&K Typ 4184
MESSHÖHE ÜBER GRUND:	4 m
MESSBEREICH:	20 - 130 dB
BEWERTUNGSFILTER:	A
ANZEIGEART:	Slow
ANSPRECHPEGEL FÜR EREIGNISSE:	
	Tag: 55 dB
	Nacht: 50 dB
	Mindestdauer: 10 Sek.



Um eine derart geringe Anzahl von Überflügen über Andlersdorf zu erreichen wie Sie behaupten, ist es notwendig, **ausnahmslos** nur jene Flugzeuge zu rechnen, die **ausschließlich direkt über den Ortskern fliegen**.

Wie Sie aus der obigen Grafik ersehen können vergrößert sich der Weg des Schalls aber nicht viel, selbst wenn man sich einen halben Kilometer (oder mehr) seitlich von der Flugroute befindet. Wenn Sie diese Tatsache berücksichtigen, erhöht sich die Anzahl der Überflüge schlagartig zu der Größenordnung, wie sie von den Bewohnern dort wahrgenommen wird.

Es ist völliger Unsinn zu behaupten, die Flugzeuge würden über Andlersdorf nur einen Schallpegel von 40 Dezibel verursachen.

Wie Sie unter http://www.vie-umwelt.at/jart/prj3/umwelt/uploads/data-uploads/Messergebnisse/20130504_Andlersdorf_K.pdf nachlesen können, werden von Ihren Messgeräten Flugzeuge die weniger laut sind als 55 dB gar nicht gerechnet und selbst dann, nur wenn sie diesen Grenzwert mindestens 10 Sek. lang ohne Unterbrechung überschreiten.

Wenn Sie anschließend den Vergleich bemühen, das ein Lastauto doppelt so laut ist wie die von Ihnen genannten 40 dB, also 43dB bei seiner Vorbeifahrt verursacht, ist das ein eindrucksvoller Nachweis Ihrer Unkenntnis auf diesem Gebiet.

(Verdoppelt man die Anzahl gleich starker Schallquellen, nimmt der Schallpegel jeweils um 3 dB zu.
Ein vorbeifahrendes Lastauto wird üblicherweise mit ca. 80 bis 90 dB eingestuft).

Wobei vor allem festzuhalten ist, das ein Lastauto bei seiner Vorbeifahrt von der ersten Wahrnehmung bis zum verklingen kaum 10 bis 15 Sekunden lang **-und das nur in seiner unmittelbaren Nähe-** registriert wird.

Ein Flugzeug dagegen ist mindestens 100 bis 150 Sekunden lang, störend bis quälend laut unterwegs und **erfaßt/beschallt dabei die ganze Fläche aller in Frage kommender Orte in unseren Gemeinden.**

Was die Überflughäufigkeit von Andlersdorf betrifft, werden Sie von den Flugspurenaufzeichnungen unter <http://www.flugspuren.at> klar wiederlegt. (siehe Anlagen)

Mit freundlichen Grüßen

A. Obrist.

**Bürgerinitiative Lärmschutz
Großgemeinde Groß-Enzersdorf**

www.fliegealarm.org